

Dortmund, 29. September 2015

Bürgerinformation in Bramsche, Bersenbrück, Quakenbrück und Merzen

- Stromübertragungsnetzbetreiber Amprion plant den Bau einer 380-kV-Höchstspannungsleitung im Raum Cloppenburg – Merzen.
- Stromübertragungsnetzbetreiber informiert im persönlichen Dialog über die geplante Leitungstrasse.
- Amprion erläutert in Bramsche, Bersenbrück, Quakenbrück und Merzen den Stand der Planung.

Seite 1 von 3

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5489-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

Vier Bürgerinfo-Märkte in der ersten Oktober-Hälfte

Im Zuge der Energiewende hat der Netzbetreiber Amprion den Auftrag erhalten, in Kooperation mit TenneT von Conneforde über Cloppenburg nach Merzen eine neue 380-kV-Höchstspannungsleitung zu planen und zu bauen. Amprion ist hierbei für den Abschnitt nördlich von Quakenbrück bis Merzen verantwortlich. Darüber hinaus ist im Raum Merzen der Bau einer Umspannanlage vorgesehen.

Die Inbetriebnahme der Leitung ist für das Jahr 2022 geplant; die neue, im Raum Merzen geplante Umspannanlage soll 2018 an das Stromnetz angeschlossen werden.

Schon in diesem sehr frühen Stadium, in dem – lange vor der Festlegung auf eine Vorzugstrasse – noch in mehreren ein-kilometerbreiten Korridoren nach der besten Lösung gesucht wird, möchte Amprion die Bürgerinnen und Bürger in der Region umfassend informieren. Dazu laden wir zu vier Infomärkten ein.

Die Termine im Einzelnen:

Donnerstag, 8. Oktober
16:00 bis 19:30 Uhr
Gasthof Bischof-Reddehase
Alfhausenerstraße 2
49565 Bramsche/Hesepe

Montag, 12. Oktober
16:00 bis 20:00 Uhr
Hotel Hilker
Bramscher Straße 58
49593 Bersenbrück

Dienstag, 13. Oktober
16:00 bis 20:00 Uhr
Hotel Hagspühl
Lange Straße 66
49610 Quakenbrück

Mittwoch, 14. Oktober
16:00 bis 20:00 Uhr
Gasthof Dückinghaus
Osterodener Weg 20
49586 Merzen

„Das gesamte Leitungsprojekt wird uns als ausführendes Unternehmen, vor allem aber die Menschen in der Planungsregion in den kommenden Jahren begleiten. Amprion legt daher Wert auf Offenheit und Transparenz.“ erläutert Arndt Feldmann, Projektsprecher der Amprion GmbH.

Im Rahmen der Bürgerinfo-Märkte informiert Amprion

- über das Gesamtprojekt,
- über das anstehende Planungs- und Genehmigungsverfahren,
- über technische Aspekte,
- über den Zeitplan und auch
- über die Frage einer möglichen Erdverkabelung auf dem ungefähr 55 km langen Abschnitt zwischen Cloppenburg und Merzen.

„Darüber hinaus sind wir neugierig auf die Hinweise und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger.“ erklärt Feldmann.

Im Raum Merzen ist darüber hinaus der Bau einer Umspannanlage geplant. Die Anlage dient vor allem der Einspeisung der Windenergie aus dem Landkreis Osnabrück. Der geplante, schnelle Ausbau der Windenergie im Landkreis Osnabrück, bedingt eine zügige Umsetzung des Anlagenvorhabens in Bereich Merzen.

Begleitet wird das Projekt von verschiedenen Kommunikationsmaßnahmen, die mit den Kommunen abgestimmt werden und sich auf die Belange der Bürger beziehen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Arndt Feldmann

T +49 231 5849-12940, M + 49 172 16 42 572, F +49 231 5849-14188

E-Mail: arndt.feldmann@amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	191
Einspeise- und Entnahmestellen	1099
Bilanzkreise in der Regelzone	2250
Mit Biotopmanagement gepflegte Trassen (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km ²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	59
Mitarbeiter	1200